

Bewerbung und weitere Informationen:

Bewerben können sich Studierende *aller Fachrichtung* sowohl auf der *Bachelor-* als auch auf der *Masterstufe*.

Die Bewerbung erfolgt **online** mit einem Motivations schreiben, Lebenslauf und Foto oder durch direkten Kontakt mit den Organisatoren Prof. Jürgen Wandel und Galina Wandel per E-mail.

Zugang zum *Online-Bewerbungsformular* und weiteren Informationen: <http://www.sgh.waw.pl/sommerschule/>

Kontaktpersonen/Organisatoren:

- Prof. Jürgen Wandel (jwande@sgh.waw.pl)
- Galina Wandel (gwandel@sgh.waw.pl); Tel. +48-22-564 93 86 oder während der Sprechstunden

SANDDORF
STIFTUNG



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

GoEast

Kontakt

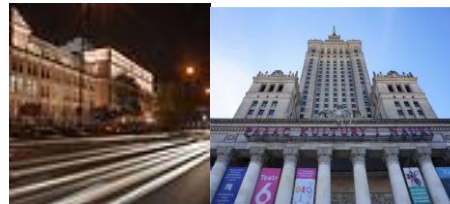
SGH WARSAW SCHOOL OF ECONOMICS

INTERNATIONAL CENTRE

POLSKO-NIEMIECKIE FORUM AKADEMICKIE

Al. Niepodległości 162
02-554 Warsaw
Poland

Telefon: 0048 22 564 93 86
E-mail: sommerschule@sgh.waw.pl



SGH

II. SGH Warschau Sommerschule 2023

**Auf festem Fundament?
Die Beziehungen zwischen Polen und
Deutschland in Wirtschaft, Politik und Ge-
sellschaft**



03.09. - 15.09.2023

SGH Warsaw School of Economics



Die **SGH Sommerschule 2023** lädt Dich zu einem spannenden deutschsprachigen Programm an der besten Wirtschaftshochschule Polens nach Warschau ein.

Worum geht es?

In den letzten 32 Jahren haben sich die deutsch-polnischen Beziehungen sehr gut entwickelt und immer engere Beziehungen zwischen beiden Ländern auf verschiedenen Ebenen entstehen lassen. Gleichwohl ist die Partnerschaft nicht einfach. So existieren verschiedene Standpunkte etwa in Bezug auf die Rolle der Vergangenheit, gesellschaftlich-moralische Werte, die Flüchtlingsproblematik, die Umwelt- und Energiepolitik, die Verteidigungspolitik, die zukünftige Rolle und Architektur der EU oder die Rechtsstaatlichkeit. Hinzu kommt als neue Herausforderung die Inflation und der Krieg in der Ukraine mit all seinen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folge- und Nebenwirkungen. Vor diesem Hintergrund stellt sich Frage, wie fest das Fundament der Beziehungen zwischen beiden Ländern ist, auch unabhängig von Unstimmigkeiten auf höchster politischer Ebene und welche Faktoren eine gute solide Partnerschaft begünstigen. Die Sommerschule an der SGH zu den deutsch-polnischen Beziehungen versucht dieser Frage aus verschiedenen Blickwinkeln nachzugehen.

Themen:

- Polens Wirtschaft (Wirtschaftsbeziehungen zu Deutschland, Sozialpolitik, Finanzwirtschaft, Automobilindustrie, Agrarwirtschaft, Inflation, Energie)
- Polens Sozialleben und sein Verhältnis zum deutschen Nachbarn in Geschichte und Gegenwart (Politisches System, Mediensystem, Ukraine-Krieg, Sicherheitspolitik, jüdisches Warschau, Polen und Deutsche in Europa heute)
- Polen ErFAHREN – auf polnisch-deutscher Spurensuche (Reisen, Besichtigungen und geführte Touren)
- Sprachen (Polnisch für Anfänger und Wirtschaftspolnisch für Fortgeschrittene)

Workshops:

- Interkultureller Workshop
- VW Bank Polska – Präsentation, Diskussion und Case Studies
- Polnische Volkskunst

Kulturprogramm:

- 2-Tagestrip nach Krakau, zur Wieliczka Salzmine und in die Auschwitz—Birkenau Gedenkstätte
- Stadtführungen Warschau und City-Panoramablick vom 30. Stock des Kulturpalasts Warschau und Museumsbesuche
- Polen von einer anderen Seite: Polnisches Handwerk, Begrüßungs- und Abschiedsessen, Freizeitprogramm

Referenten:

Ausgewiesene Fachleute aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik auf dem Gebiet der polnisch-deutschen Beziehungen

ECTS-Punkte: 6 (nach erfolgreicher Abschlußprüfung)



Wir bieten:

- Begegnung mit Studierenden aus Deutschland und Polen
- spannendes, abwechslungsreiches und hochwertiges interdisziplinäres Programm zu den deutsch-polnischen Beziehungen
- Weiterbildung von Sprachkenntnissen sowie sozialen und interkulturellen Kompetenzen
- neue persönliche Kontakte zu Studienkollegen aus Deutschland
- **6 ECTS-Punkte** (nach erfolgreicher Abschlußprüfung in Form einer *Gruppenpräsentation*)
- **Stipendium 900 Euro zur Deckung der finanziellen Kosten** (Teilnehmergebühr in Höhe von 850 € & teilweise Unterkunft im Studentenwohnheim 50 €, aber keine Reisekosten nach Warschau) **für 5 Teilnehmer** finanziert aus Mittel durch die **Sanddorf-Stiftung**

Unterbringung:

Doppelzimmer im Studentenwohnheim Sabinki, 5 Gehminuten vom Campus gelegen (pro Person etwa 150€/2 Wochen) oder auf eigene Faust.

Teilnahmebedingungen:

- Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache
- Bereitschaft und Freude bei der **Unterstützung der Organisatoren** der Sommerschule, insbes. bei der **Betreuung der deutschen Teilnehmer** (einschl. Durchführung gemeinsamer Freizeitaktivitäten mit ihnen)

Bewerbungsfrist: 31. Mai 2023